

# PFARRVERBAND HEILIGER JOHANNES

# Nepomuk

## IM PIELACHBOGEN

Pfarrblatt der Pfarrgemeinden

Juli 2026 bis November 2026

Gerersdorf

Prinzersdorf

Hafnerbach

Haunoldstein

Markersdorf

Haindorf



### Gerersdorf

Familienmesse  
am 06.09.26 um 08:30 Uhr

### Hafnerbach

35. Geistliche Abendmusik  
Orgelkonzert am 24.10.26

### Markersdorf

Kindergarten-/Schultaschen-  
segnung am 06.09.26 um 09:30 Uhr

### Prinzersdorf

60 Jahre Kirchweihe –  
Pfarrkirtag am 05.07.26

### Haunoldstein

Hl. Messe in der Bründlkapelle  
26.10.26 um 09:00 Uhr

### Haindorf

Patrozinium und FF-Fest: Gemeinsam  
feiern am 28.06.26 um 09:30 Uhr

# Gemeinsam unterwegs im Pfarrverband Hl. Nepomuk im Pielachbogen

Mit der Installation von Pfarrer Mag. Christof Heibler als Pfarrer von Markersdorf und Haindorf wurden diese beiden Pfarren im September 2025 offiziell in den Pfarrverband Hl. Nepomuk im Pielachbogen aufgenommen.

Bereits im Mai 2025 bot ein erstes Treffen der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Austausch. Der Übergang in den neuen Pfarrverband wurde von der Diözese

St. Pölten sowie von unserem Pfarrer Mag. Christof Heibler engagiert begleitet und konnte dadurch sehr gut umgesetzt werden.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Heibler, der mit der Übernahme von zwei weiteren Pfarren zusätzliche Verantwortung übernommen hat und den gemeinsamen Weg mit großem Einsatz begleitet.

Für die Pfarrgemeinden Markersdorf und Haindorf stellt die Eingliederung in den Pfarrverband eine natürliche Weiterentwicklung dar, da diese beiden Pfarren bereits zuvor von einem gemeinsamen Pfarrer betreut wurden und dadurch zahlreiche Verbindungen und gemeinsame Erfahrungen entstanden sind.

Der Zusammenwachsprozess mit den anderen vier Pfarren des Pfarrverbandes Hl. Nepomuk im Pielachbogen



hat sich in den vergangenen Monaten positiv entwickelt. Mit der gemeinsamen Herausgabe des Pfarrblattes wird nun ein weiterer Schritt gesetzt, um einander besser kennenzulernen, über pfarrliche Aktivitäten zu informieren und das Miteinander über die Pfarrgrenzen hinaus zu stärken.

Wir freuen uns auf viele gemeinsame Begegnungen, Gottesdienste und Projekte und wünschen allen Pfarrangehörigen Gottes reichen Segen für unseren gemeinsamen Weg.

Fotos Titelbild: Eveline Kern



## Impuls:

### KI ist in aller Munde

Wohin geht die menschliche Reise, befeuert durch KI? Wird der Mensch in der Arbeitswelt zunehmend überflüssig? Eines ist gewiss: Die Plätze in den Kirchen sind nicht in Gefahr. KI wird nie beten können. Beten kann nur eine Person.

Auf den wesentlichen Unterschied zwischen menschlicher und künstlicher Intelligenz geht die soeben erschienene Enzyklika Magnifica Humanitas ein. Sich damit zu befassen, scheint dringend notwendig zu sein. In einem Zeitungsbericht der Tageszeitung Die Presse wird ein Gespräch zwischen Elon Musk und Larry Page geschildert. Während Musk in einer überlegenen künstlichen Intelligenz eine Gefahr für die Menschheit sah, fragte Page, warum eine digitale Intelligenz weniger wert sein sollte als biologisches Leben. Warum sollte es einen Unterschied machen, ob ein Bewusstsein auf Kohlenstoff oder auf



*Silizium basiert? Warum sollte eine KI-Superintelligenz nicht Selbstzweck sein dürfen?*

*Hier eröffnet sich die große Frage nach dem Menschen. Ist er nur eine Zusammenballung von Materie, genial geordnet im evolutionären Prozess, bei dem irgendwann die Illusion von Bewusstsein auftrat? Ist vom Menschen aber genauso wenig übrig, wenn sein Körper zum Stillstand kommt, als wenn der Schalter einer Maschine auf Aus gestellt wird?*

*Aus kirchlicher Sicht ist die menschliche Intelligenz kein bloßes Resultat materieller Prozesse, wenn auch eng mit solchen verknüpft. Sie ist primär Ausfluss des menschlichen Geistes. Der Geist des Menschen hat echtes Bewusstsein, ist wahrheitsfähig und liebesfähig. Er ist vom Schöpfergeist eingehaucht, nach dessen Bilde. Und er ist dazu geschaffen, einen Leib zu formen und zu beleben. Er wird auch Seele genannt. So wird der Mensch,*

*denn dieser ist, wie die vatikanische Note Antiqua et Nova festhält, „eine Einheit von Leib und Seele“ (Nr. 35). Aber die geistige Seele besteht auch unabhängig vom Leib fort. Demgemäß sprechen wir vom Fortleben der Seele nach dem Tod. Freilich ist sie dann unvollendet und harrt der Auferstehung entgegen, in der sie sich geheimnisvoll wieder mit einem dann verklärten Leib vereinigen wird.*

*Kann man das noch glauben? Diese Frage reicht zurück zur grundlegenden Frage unserer Herkunft. Ist das, was ich im Innersten wahrnehme – mein Ich –, eine Realität, vom Schöpfergeist geschaffen, oder eine Illusion, basierend auf einem temporären Zustand der Materie?*

*Der Glaube gibt uns die beglückende erstere Antwort. Eine Antwort, die trägt. Bis zum Himmel.*

**Viel Segen auf dem Weg dorthin!  
Kaplan Georg Sallaberger**



**Die Caritas Haussammlung Niederösterreich macht darauf aufmerksam:**

- dass Hilfe gebraucht wird – oft ganz nah, im engeren Umfeld und oft hinter verschlossenen Türen
- dass Armut nicht immer sichtbar, aber immer öfter mitten unter uns ist
- und dass wir gemeinsam etwas dagegen tun können.

**Gleich hier online spenden:**

**Ihre Spende an  
AT28 3258 5000 0007 6000**



## Geänderte Gottesdienstzeiten im Sommer

In den Ferienmonaten Juli und August wird es eine andere Gottesdienstordnung an den Sonntagen und am Feiertag Maria Himmelfahrt geben. Jeweils in vier Pfarrgemeinden wird die Hl. Messe zur gewohnten Zeit gefeiert, in den beiden anderen wird der sonntägliche Gottesdienst als Vorabendmesse gefeiert. Für jede einzelne Pfarrgemeinde bedeutet dies, dass von drei sonntäglichen Gottesdiensten zwei zur gewohnten Zeit am Sonntag, eine jedoch als Vorabendmesse am Samstagabend gefeiert wird. Diese Ordnung beginnt am Vorabend zum Sonntag, 12. Juli und endet mit einschließlich Sonntag, 30. August. Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte dem Kalender. Auch wenn diese Sommerordnung eine Umstellung bedeutet, so soll sie doch als Wertschätzung der Feier der Eucharistie gesehen werden, die in den

Worten des II. Vatikanischen Konzils „Quelle und Höhepunkt des ganzen christlichen Leben“ ist. Tod und Auferstehung Jesu werden in jeder Feier der Hl. Messe Wirklichkeit für uns. So möchte ich mich bei dieser Gelegenheit für die Treue der Vielen bedanken, die jeden Sonntag zur Feier der Eucharistie in ihre Kirche kommen. Möge Jesus diese Treue segnen. Ihre Treue ist auch Verkündigung und Lobpreis Gottes. Denn nach der Wandlung sprechen die Mitfeiernden: „Deinen Tod, o Herr verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit“.



**Es begrüßt Sie Ihr Pfarrer  
Christof Heibler**

## Chronik



### Taufe

**Gerersdorf**

- Simon Brunner, Feldgasse
- Lukas Höfler, Steinklamm
- Flora Hinterhofer, Weidengasse

**Prinzersdorf**

- Johanna Appenauer, Linzerstraße
- Emma Gwiss, Mozartstraße

**Hafnerbach**

- Rosalie JAKOB, Am Schafberg
- Ben Heilig, Sasendorf
- Klaus VALENTIN, Stein
- Johannes Wögerbauer, Karlstetten
- Emil Schoderbeck, Eichberg
- Severin Ponsom, Windschnur
- Florentina Übermasser, Wimpassing

**Haunoldstein**

- David Wurm, Föhrengasse
- Melina Pfeiffer, Föhrengasse
- Mara Valea Fial, Brechtgasse
- Alison Rose Apostu, Grillparzerstr.
- Hanna Ofenauer, Stargasse

**Markersdorf**

- Melina Sulzer, Lindengasse
- Paul Sochurek, Fliegerhorststraße
- Simon Eder, Mitterau



### Sterbefall

**Gerersdorf**

- Leopold Burger, St. Pölten, im 98. Lj.
- Franziska Maria Ronge, Stainingsdorf, im 91. Lj.
- Friederika Kern, Eggendorf, im 95. Lj.
- Johann Anton Dangl, Jägerhöfe, im 75. Lj.

**Prinzersdorf**

- Hubert Manfred Brosenbauer, Auweg, im 86. Lj.
- Margot WALTER, Sasendorf, im 82. Lj.
- Franz Priesching, Roseggerstraße, im 89. Lj.

**Hafnerbach**

- Hermann Josef Posset, Sasendorfer Str., im 92. Lj.

**Haunoldstein**

- Anna Josefa Posch, Alte Reichsstraße, im 88. Lj.
- Christian Zeilinger, im 58. Lj.

**Markersdorf**

- Franz Rothkröpfl, im 88. Lj.
- Alois Weichinger, im 81. Lj.
- Erika Zauner, im 85. Lj.
- Erich Baumgartner, im 85. Lj.

**Haindorf**

- Emmerich Rieß, im 86. Lj.



### Trauung

**Hafnerbach**

- Theresa Maria Anna Harm geb. Klaghofer und David Franz Harm, Zendorf

# Einladung zu den Jahresfestkreis-Gruppen

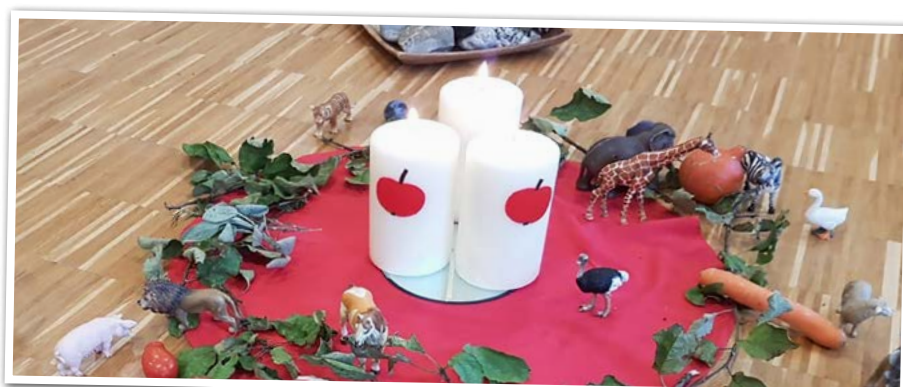


**Pfarrverband** Die Jahresfestkreis-Gruppe lädt Familien mit Kindern im Alter von 3 bis 8 Jahren ein, die großen Feste im Jahreskreis gemeinsam

zu erleben und zu entdecken. Die Treffen finden rund um Erntedank und Allerheiligen, vor dem Advent, während der Fastenzeit sowie zu

Ostern und Pfingsten statt. Gemeinsam mit einer Begleitperson tauchen die Kinder spielerisch und altersgerecht in die Bedeutung der jeweiligen Feste ein. Nach einem gemeinsamen Beginn im Kreis erwartet die Familien ein abwechslungsreicher Stationenbetrieb, bei dem selbstständiges Entdecken, Ausprobieren und kreatives Erleben im Mittelpunkt stehen.

Mit vielen Möglichkeiten zum Angreifen, Staunen, Experimentieren und Bewegen wird Religion für Kinder lebendig und greifbar gemacht.



**kbw** katholisches  
**BILDUNGSWERK**

Haunoldstein

## Sommerkino

Samstag, 1. August 2026, 20:30 Uhr

**Ort:** Pfarrgarten Haunoldstein

**Film:** Romys Salon

Ein Film von Mischa Kamp, nach einem Roman von Tamara Bos 2019, 90 Minuten, ab 8 Jahren

## Kreative Herbstgestecke und Kränze gestalten

Donnerstag, 8. Oktober 2026, 17:30 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Haunoldstein

**Referentin:** Seminarbäuerin Maria Bandion

## Demokratie aktiv gestalten

Dienstag, 20. Oktober 2026, 19:00 Uhr

**Ort:** Pfarrzentrum Haunoldstein

**Referent:** Dr. Ferdinand Kaineder, Präsident der Katholischen Aktion Österreichs

Das 1. Treffen der **JAHRESKREIS-GRUPPEN** zum Thema „Erntedank“ kann als Schnuppertermin kostenlos besucht werden.

### TERMINE:

**Freitag-Gruppe:**

25. September 2026, 15:00 bis 17:00 Uhr  
Pfarrheim in Hafnerbach

**Samstag-Gruppe:**

26. September 2026, 14:00 bis 16:00 Uhr  
Pfarrheim in Markersdorf

### KOSTEN:

€ 35,-/Kind (pro Familie je € 60,-) für alle 6 Treffen

Das erste Treffen ist kostenlos.

**ANMELDUNG ist bis 22.9. erforderlich!**

Der Besuch einzelner Termine ist – vorbehaltlich freier Plätze – gegen Voranmeldung möglich.

### INFORMATION/ANMELDUNG:

**Irene Negl-Gugeler:**

0664/406 90 85, irenenegl@gmx.at

**Regina Unterhuber:**

0680/21 618 67, r.unterhuber@wavenet.at

**Monika Perger:**

0664/8843978, mnkprgr@gmail.com

# Sonnige Erstkommunionen im Pfarrverband



Unter dem gemeinsamen Motto „Jesus, Licht des Lebens“ feierten heuer insgesamt 55 Kinder in den Pfarren Markersdorf, Haindorf, Gerersdorf, Prinzersdorf, Hafnerbach und Hauoldstein ihre Erstkommunion.

Alle Feste wurden von strahlendem Frühlingswetter begleitet und obwohl das Thema und die Texte in allen fünf Festen gleich war, gab es in jeder Pfarre individuelle Gestaltungen, die diesen Tag ganz besonders machten.

Dem festlichen Feiern ging eine intensive Vorbereitungszeit voraus, welche bereits im September startete und die

Familien durch das Jahr begleitet hat. Die Kinder wurden dabei von Ihren Eltern und Pfarrverantwortlichen sowie einem engagierten ehrenamtlichen Pfarrverbandsteam und den beiden Religionspädagoginnen begleitet. Zu den Höhepunkten zählten unter anderem ein „Via Lucis“ in Hafnerbach für alle Erstkommunionkinder und ihre Familien sowie in Markersdorf die Besteigung des Kirchturms und das „Geburtstagsfest der Kirche“ rund um ein Lagerfeuer zu Pfingsten. Im Anschluss an die Gottesdienste luden die Pfarren zu Agapen und Begegnungen ein.

Ein herzlicher Dank gilt allen, die durch ihr Engagement in der Vorbereitung und Gestaltung zum Gelingen dieser besonderen Feste beigetragen haben. Die Erstkommunionen wurden so für die ganzen Pfarrgemeinden zu einem sichtbaren Zeichen des Glaubens und der Gemeinschaft.



## SAVE THE DATE

Die Termine für die Erstkommunionen 2027 sowie für die erste Vorbereitungsstunde Ende September, werden am Schulanfang über die Religionspädagoginnen übermittelt werden bzw. sind in der Pfarrkanzlei zu erfragen.

# Pfarrfirmung „On fire – das Feuer in mir“



## Gerersdorf/Prinzersdorf

Ein besonderes Fest des Glaubens feierten 29 Firmlinge aus Gerersdorf und Prinzersdorf am Samstag, dem 30. Mai 2026. Seit Jänner haben sie sich in zwei Pfarrgruppen unter dem Motto „On fire – das Feuer in mir“ auf diesen wichtigen Tag vorbereitet. Als Firmspender konnte Generalvikar Dr. Christoph Weiss begrüßt werden, der den Gottesdienst sehr persönlich und lebensnah gestaltete. In seiner Predigt nahm der Generalvikar Bezug auf die bevorstehende Fußball-Weltmeisterschaft und zog einen Vergleich zwischen Jesus, seinen Aposteln und einer Mannschaft. Dabei stellte er den Firmlingen die Frage: „Zu welchem Team gehörst du?“ Diese Gedanken wurden bei der Firmspendung durch gemeinsame Gebete und persönliche Worte an jeden einzelnen Firmling

noch vertieft. Ein besonderes Erinnerungsstück erhielten die Jugendlichen am Ende der Feier: Jeder Firmling bekam ein ganz persönliches Stickeralbum, das an diesen bedeutenden Tag erinnern soll. Für die festliche und zugleich schwungvolle musikalische Gestaltung sorgten der Chor Gerersdorf und Organist Werner Steueregger. Im Anschluss lud eine von den Pfarrgemeinderäten beider Pfarren vorbereitete Agape zum gemütlichen Austausch und gemeinsamen Feiern ein. Die Begeisterung über die gelungene Feier war bei allen Beteiligten spürbar. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Firmhelferinnen und Firmhelfern, die die Jugendlichen auf ihrem Weg begleitet und mit großem Einsatz zum Gelingen dieses Festtages beigetragen haben.

# Firmung 2026 in der Pfarre Markersdorf

## Markersdorf

Für 22 Jugendliche unserer Pfarre wurde der 13. Juni 2026 zu einem besonderen Tag: Im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes empfingen sie das Sakrament der Firmung. Firmspender Generalvikar Nikolaus Vidović ermutigte sie, ihren Glauben bewusst zu leben. Ein herzlicher Dank gilt Pfarrer Christof Heibler und Kaplan Georg Sallaberger für die feierliche Gestaltung des Gottesdienstes. Die musikalische Umrahmung durch den Markersdorfer DaKoa trug wesentlich zur festlichen Atmosphäre bei. Im Anschluss wurde bei einer Agape im Pfarrgarten gemeinsam gefeiert.



Der Firmung ging eine intensive Vorbereitungszeit voraus. Seit September 2025 wurden die Jugendlichen von den Firmhelferinnen Monika Perger und Eveline Kern begleitet. Zu den Höhepunkten zählten ein Vorbereitungstag im Februar sowie ein Ausflug zum Stift Göttweig, wo Abt Patrick Schöder interessante Einblicke in das Kloster gab. Die Teilnahme an verschiedenen Pfarraktivitäten ermög-

lichte wertvolle Einblicke in das Leben der Pfarrgemeinde.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die zur Vorbereitung und Durchführung der Firmung beigetragen haben. Den Firmlingen wünschen wir Gottes Segen und die stärkende Begleitung des Heiligen Geistes auf ihrem weiteren Lebensweg.

## Firmung 2027

Die Firmungen 2027 finden in Hafnerbach und Haunoldstein statt. Termine werden noch bekannt gegeben. **Anmeldung:** Am 1. Adventssonntag in den beiden Pfarren.

Einladung zur

# Pfarrverbands- FUSSWALLFAHRT

Markersdorf - Stift Göttweig

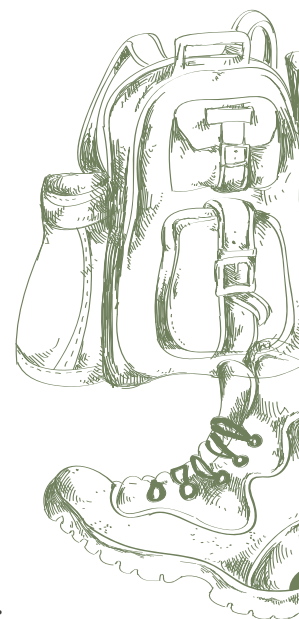
## Freitag, 7. August 2026

- |           |  |
|-----------|--|
| 7:15 Uhr  | *) Treffpunkt Kirche Markersdorf, Pilgersegen (noch 32 km) |
| 8:50 Uhr  | Hohenegg (noch 26 km)                                      |
| 9:45 Uhr  | Dunkelstein (noch 23 km)                                   |
| 11:35 Uhr | *) Weyersdorf (noch 18 km), Einstiegsmöglichkeit           |
| 13:30 Uhr | *) Weißes Kreuz (noch 9 km), Einstiegsmöglichkeit          |
| 17:00 Uhr | Ankunft in Göttweig  |
| 18:00 Uhr | Vesper   |
| 18:30 Uhr | Rosenkranz   |
| 19:00 Uhr | Wallfahrtsmesse  |
| 21:00 Uhr | Heurigenbesuch Friewald/Wölbling                           |
- (Voranmeldung bei Start oder Zustieg erbeten)

### Alternative verkürzte Wanderstrecke möglich (8 km):

Start um 14:30 Uhr in Wölbling (Soldatenfriedhof)  
 Absprache mit Anna Fellnhofer: 0664 / 3360363

\*) Möglichkeit, Wechselbekleidung im Begleitfahrzeug zu deponieren.  
 Bitte Fahrgemeinschaften bzw. Rückfahrmöglichkeit selbst organisieren.  
 (Der Termin unserer Göttweiger Fußwallfahrt ist immer am ersten Freitag im August.)



**„Getragen vom Glauben – verbunden als Gemeinschaft.“**

Rosenkranz in der Bründlkapelle an Sonn- & Feiertagen um 14:30 Uhr von 1. Mai bis 25. Oktober



# Kalender

**Sonntagsgottesdienste wöchentlich in allen Pfarren**

Gerersdorf	08:30 Uhr	Haunoldstein	10:00 Uhr
Prinzersdorf	10:00 Uhr	Markersdorf	09:30 Uhr
Hafnerbach	08:30 Uhr	Haindorf	08:00 Uhr

**Achtung:** geänderte Messordnung von 11. Juli bis 30. August wöchentlich in allen Pfarren

## Juni

Sa, 27.06. **Markersdorf** 08:00 Uhr Abfahrt zur Gelöbniswallfahrt nach Maria Rast in Schönbach/Waldviertel

### 13. Sonntag im Jahreskreis

So, 28.06.	<b>Gerersdorf</b>	08:30 Uhr	Hl. Messe
	<b>Hafnerbach</b>	08:30 Uhr	Hl. Messe
	<b>Mdf/Hdf</b>	09:30 Uhr	Hl. Messe, Patrozinium in Haindorf
	<b>Haunoldstein</b>	10:00 Uhr	Hl. Messe
	<b>Prinzersdorf</b>	10:00 Uhr	Hl. Messe

## Juli

Fr, 03.07. **Hafnerbach** 15:00 Uhr Wallfahrt der Dorfgemeinschaft Sasendorf in die Bildbuche, Maria Heimsuchung

Sa, 04.07. **Gdf/Pdf** 04:00 Uhr Gelöbniswallfahrt nach Maria Langeegg, Abmarsch der Fußwallfahrer  
10:30 Uhr Hl. Messe in Maria Langeegg

### 14. Sonntag im Jahreskreis

So, 05.07.	<b>Haindorf</b>	08:00 Uhr	Hl. Messe
	<b>Gerersdorf</b>	08:30 Uhr	Hl. Messe
	<b>Hafnerbach</b>	08:30 Uhr	Hl. Messe
	<b>Markersdorf</b>	09:30 Uhr	Hl. Messe
	<b>Haunoldstein</b>	10:00 Uhr	Hl. Messe
	<b>Prinzersdorf</b>	10:00 Uhr	Hl. Messe anschl. PFARRKIRTAG vor dem Pfarrheim – Jubiläum 60 Jahre Kirchweihe

Sa, 11.07.	Haindorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Markersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse mit Agape
<hr/>			
So, 12.07.	Haindorf		<b>15. Sonntag im Jahreskreis</b> Keine Sonntagsmesse
	Markersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe
<hr/>			
Do, 16.07.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Hl. Messe in der Filialkirche Sasendorf
<hr/>			
Sa, 18.07.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Vorabendmesse (rhythm. Messe)
	Haunoldstein	18:30 Uhr	Vorabendmesse
<hr/>			
So, 19.07.	Haunoldstein		<b>16. Sonntag im Jahreskreis</b> Keine Sonntagsmesse
	Hafnerbach		Keine Sonntagsmesse
	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
<hr/>			
Do, 23.07.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Dorfmesse in Pfaffing (Bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche Hafnerbach)
<hr/>			
Sa, 25.07.	Prinzersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Gerersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse
<hr/>			
So, 26.07.	Gerersdorf		<b>17. Sonntag im Jahreskreis</b> Keine Sonntagsmesse
	Prinzersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe zum Tag der Großeltern, anschließend Generationenbrunch
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

## August

Sa, 01.08.	Hafnerbach	17:15 Uhr	Jungscharmese in Hafnerbach
	Haindorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Markersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse mit Agape
<hr/>			
So, 02.08.	Haindorf		<b>18. Sonntag im Jahreskreis</b> Keine Sonntagsmesse
	Markersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe
<hr/>			
Fr, 07.08.	Pfarrverband	07:15 Uhr	Fußwallfahrt nach Göttweig, Treffpunkt Kirche Markersdorf
<hr/>			
Sa, 08.08.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Haunoldstein	18:30 Uhr	Vorabendmesse

## 19. Sonntag im Jahreskreis

So, 09.08.	Hafnerbach		Keine Sonntagsmesse
	Haunoldstein		Keine Sonntagsmesse
	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe	

---

Fr, 14.08.	Haunoldstein		Anbetung und Hl. Messe entfallen
	Gerersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse Maria Himmelfahrt
	Prinzersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse Maria Himmelfahrt

## Maria Himmelfahrt

---

Sa, 15.08.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe mit Kräutersegnung
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Kräutersegnung
	Markersdorf	09:30 Uhr	Festmesse mit Kräutersegnung
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Festmesse bei der Bründlkapelle mit Kräuter- und Fahrzeugsegnung

## 20. Sonntag im Jahreskreis

---

So, 16.08.	Haindorf		Keine Sonntagsmesse
	Markersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

---

Mi, 19.08.	Markersdorf	08:00 Uhr	Hl. Messe, Übertragung durch Radio Maria
------------	-------------	-----------	--

---

Do, 20.08.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Hl. Messe in der Filialkirche Sasendorf
------------	------------	-----------	---

---

Sa, 22.08.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Haunoldstein	18:30 Uhr	Vorabendmesse

## 21. Sonntag im Jahreskreis

---

So, 23.08.	Haunoldstein		Keine Sonntagsmesse
	Hafnerbach		Keine Sonntagsmesse
	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe

---

Sa, 29.08.	Gerersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse
	Prinzersdorf	18:30 Uhr	Vorabendmesse

## 22. Sonntag im Jahreskreis

---

So, 30.08.	Gerersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Prinzersdorf		Keine Sonntagsmesse
	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Pfarrkaffee
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

## September

---

Fr, 04.09.    **Hafnerbach**    15:00 Uhr    Sasendorf – Wallfahrt (Hl. Rosalia Maria Bildbuche)

Sa, 05.09.    **Gerersdorf**    17:00 Uhr    Hochzeits- und Jubiläumsmesse mit anschl. Agape

So, 06.09.

**Haindorf**

08:00 Uhr

### 23. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

15:30 Uhr

Bründlbeten – Andacht bei der Bründlkapelle

**Gerersdorf**

08:30 Uhr

Familienmesse mit Segnung der Kinder und Kindergarten-/Schultaschen

**Hafnerbach**

08:30 Uhr

Hl. Messe, Schutzengelkirtag, Miniaufnahme und -verabschiedung

**Markersdorf**

09:30 Uhr

Kindermesse mit Kindergarten-/Schultaschen-Segnung

15:30 Uhr

Andacht beim Bründl

**Prinzersdorf**

10:00 Uhr

Hl. Messe

**Haunoldstein**

10:00 Uhr

Hl. Messe

So, 13.09.

**Haindorf**

08:00 Uhr

### 24. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

**Gerersdorf**

08:30 Uhr

Hl. Messe

**Hafnerbach**

08:30 Uhr

Hl. Messe

**Markersdorf**

09:30 Uhr

Erntedankmesse mit anschließendem Pfarrfest

**Prinzersdorf**

10:00 Uhr

Hl. Messe

**Haunoldstein**

10:00 Uhr

Hl. Messe

Do, 17.09.

**Hafnerbach**

18:30 Uhr

Hl. Messe in der Filialkirche Sasendorf

So, 20.09.

**Haindorf**

08:00 Uhr

### 25. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

**Gerersdorf**

09:30 Uhr

Feldmesse mit FF-Fahrzeugsegnung beim FF-Haus

**Hafnerbach**

08:30 Uhr

Hl. Messe

**Markersdorf**

09:30 Uhr

Hl. Messe mit anschließender Agape

**Prinzersdorf**

10:00 Uhr

Hl. Messe

**Haunoldstein**

10:00 Uhr

Hl. Messe

So, 27.09.

**Gerersdorf**

08:30 Uhr

### 26. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

**Hafnerbach**

08:30 Uhr

Hl. Messe

**Haindorf**

09:00 Uhr

Erntedankfeier mit anschließender Agape, Treffpunkt beim FF-Haus in Winkel

**Markersdorf**

09:30 Uhr

Hl. Messe

**Prinzersdorf**

10:00 Uhr

Erntedankfest

**Haunoldstein**

10:00 Uhr

Patrozinium, Minis, Pfarrfest

## Oktober

---

Fr, 02.10.

**Hafnerbach**

18:30 Uhr

Rosenkranz in der Filialkirche Sasendorf

So, 04.10.

**Haindorf**

08:00 Uhr

### 27. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Messe

**Gerersdorf**

08:30 Uhr

Erntedankfest, anschl. laden der Bauernbund und die Bäuerinnen zur Agape ein

**Hafnerbach**

08:30 Uhr

Erntedankfest, Hl. Messe, Gestaltung durch die Ortsgemeinschaft Pfaffing

**Markersdorf**

09:30 Uhr

Kindermesse und Tiersegnung, Feldmesse bei Familie Melbinger

**Prinzersdorf**

10:00 Uhr

Hl. Messe

**Haunoldstein**

10:00 Uhr

Hl. Messe

Fr, 09.10.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Rosenkranz in der Ferialkirche Sasendorf
Sa, 10.10.	Markersdorf	18:00 Uhr	Jubelpaarmesse
<b>28. Sonntag im Jahreskreis</b>			
So, 11.10.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Segnungs- und Heilungsgottesdienst
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Erntedankfest, 09:45 Treffpunkt am Platzl. 10:00 Segnung der Erntekrone am Kapellenplatz, Hl. Messe in der Kirche, anschl. Agape im Pfarrhofgarten bzw. Pfarrstadl
Di, 13.10.	Hafnerbach		Halbtagesausflug der Senioren
Fr, 16.10.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Rosenkranz in der Ferialkirche Sasendorf
Sa, 17.10.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Vorabendmesse, Jubelpaarmesse - gemeinsame Feier mit den Jubelpaaren, die in diesem Jahr ihr 25-, 30-, 35-, 40-, 40-, 45- oder 50-jähriges Hochzeitsjubiläum bzw. darüber hinaus begehen.
<b>29. Sonntag im Jahreskreis (Weltmissions-Sonntag)</b>			
So, 18.10.	Haindorf	08:00 Uhr	Großelternmesse mit Enkelkinder und anschließendem Pfarrkaffee
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe mit Seniorensegnung anschließend Agape im Gasthaus Fischer
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Missionssonntag mit Familienmesse anschl. Verkauf Missionspralinen und Chips
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Verkauf Missioprالinen und Chips, PFARRPLAUSCHERL
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe, Verkauf der Missioprالinen und Chips
Do, 22.10.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Hl. Messe in der Ferialkirche Sasendorf
Sa, 24.10.	Hafnerbach		35. Geistliche Abendmusik Hafnerbach; Orgelkonzert aus Anlass zum 25-Jahr-Jubiläum der Hafnerbacher Pflüger Orgel
<b>30. Sonntag im Jahreskreis (Ende der Sommerzeit)</b>			
So, 25.10.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe
<b>Nationalfeiertag</b>			
Mo, 26.10.	Haunoldstein	09:00 Uhr	Hl. Messe in der Bründlkapelle
	Mdf/Hdf	09:30 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche Markersdorf
Fr, 30.10.	Hafnerbach	18:30 Uhr	Rosenkranz in der Ferialkirche Sasendorf

# November

---

			<b>Allerheiligen</b>
So, 01.11.	Haindorf	08:00 Uhr	Hochamt
		13:30 Uhr	Andacht am Friedhof mit Gräbersegnung, Friedhofsgang mit Kranzniederlegung
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Festmesse mit anschließendem Gedenken beim Friedensdenkmal
		13:30 Uhr	Andacht in der Kirche und Friedhofsgang
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
		13:30 Uhr	Andacht in der Kirche, anschl. Friedhofsgang und Segnung der Gräber
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hochamt Allerheiligen
		15:00 Uhr	Andacht in der Kirche mit anschließendem Gedenken der Gefallenen in den Weltkriegen und Gräbersegnung am Friedhof
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hochamt, anschl. Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal
		15:00 Uhr	Andacht am Friedhof und Gräbersegnung
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Festmesse
		15:00 Uhr	Totengedenken am Kapellenplatz, anschl. Friedhofsgang mit Gräbersegnung

---

			<b>Allerseelen</b>
Mo, 02.11.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	18:00 Uhr	Hl. Messe mit Gedenken an alle Verstorbenen seit der letzten Allerseelenfeier
	Prinzersdorf	18:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	19:00 Uhr	Hl. Messe mit Gedenken an alle Verstorbenen seit der letzten Allerseelenfeier
	Gerersdorf	19:00 Uhr	Hl. Messe

---

			<b>32. Sonntag im Jahreskreis</b>
So, 08.11.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Patrozinium, Kindermesse und anschließend Martinsbrunch
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

---

Di, 10.11.	Hafnerbach	14:30 Uhr	50 Jahre Seniorenrunde Hafnerbach im Pfarrsaal
------------	------------	-----------	--

---

Fr, 13.11.	Markersdorf	17:00 Uhr	Martinsfest mit Umzug
------------	-------------	-----------	-----------------------

---

			<b>33. Sonntag im Jahreskreis, Elisabethsonntag mit Elisabethsammlung</b>
So, 15.11.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrkaffee mit Kuchenverkauf
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

---

			<b>Christkönigssonntag</b>
So, 22.11.	Haindorf	08:00 Uhr	Hl. Messe
	Hafnerbach	08:30 Uhr	Hl. Messe
	Gerersdorf	08:30 Uhr	Hl. Messe gestaltet vom Chor Gerersdorf, Aufnahme und Verabschiedung der Ministrant:innen
	Markersdorf	09:30 Uhr	Hl. Messe
	Prinzersdorf	10:00 Uhr	Hl. Messe
	Haunoldstein	10:00 Uhr	Hl. Messe

# Brauchtum in Wort und Rätsel

## Das Kräuterbüscherl zu Mariä Himmelfahrt

Am 15. August feiert die Kirche das Hochfest **Mariä Himmelfahrt**. Mit diesem Fest ist ein alter Brauch verbunden: die Segnung der Kräuterbüscherl.

Schon seit Jahrhunderten bringen Gläubige an diesem Tag kunstvoll gebundene Büscherl aus Kräutern, Blumen und Getreideähren zur Kirche. Nach der Segnung werden die Kräuterbüscherl zu Hause aufbewahrt – oft im Herrgottswinkel, auf dem Dachboden oder im Stall. Sie gelten als Zeichen des Segens Gottes und sollen Haus, Hof, Mensch und Tier schützen.

Der Ursprung dieses Brauches liegt in einer alten Legende: Als die Apostel das Grab Mariens öffneten, fanden sie statt ihres Leibes wohlriechende Blumen und Kräuter vor. Deshalb werden Kräuter bis heute mit Maria in Verbindung gebracht. Sie wird auch als „Blume des Feldes“ und „Königin der Kräuter“ verehrt.

Die Zahl der verwendeten Pflanzen hatte früher oft eine besondere Bedeutung. Mancherorts wurden sieben, neun oder sogar zwölf verschiedene Kräuter zu einem Büscherl gebunden – Zahlen, die in der christlichen Tradition eine besondere Symbolkraft besitzen.

Das Kräuterbüscherl erinnert uns daran, wie reich uns die Natur beschenkt. Die Segnung bittet Gott um seinen Schutz und seinen Segen für die Früchte der Erde und für alle Menschen, die von ihnen leben.

Vielleicht entdecken Sie auf unserem **Rätselbild** einige der typischen **Kräuter und Blumen** wieder!

Traditionell enthält ein **Kräuterbüscherl** verschiedene **Heil- und Würzkräuter**. Besonders häufig sind:

- **Johanniskraut**  
galt als Schutzpflanze gegen Unheil.
- **Kamille**  
bekannt für ihre beruhigende und heilende Wirkung.
- **Schafgarbe**  
eine geschätzte Heilpflanze für viele Beschwerden.
- **Beifuß**  
wurde früher als Schutz- und Segenskraut verwendet.
- **Salbei**  
steht für Gesundheit und Kraft.
- **Minze**  
verströmt einen angenehmen Duft und wirkt erfrischend.
- **Lavendel**  
symbolisiert Reinheit und Frieden.
- **Getreideähren**  
erinnern an die Gaben der Schöpfung und die Ernte.



Das linke Bild unterscheidet sich vom rechten durch **10 Fehler**. Auflösung auf Seite 24.

# Rückblick

## Hafnerbach

### Seniorenflug auf den Semmering

Am 19. Mai war große Fahrt auf den Semmering. 50 Senioren und Seniorinnen beteiligten sich an diesem tollen Ausflug. Mit dem Bus ging es vorerst nach Payerbach. Dort startete eine geführte Fahrt durch das Gebiet „UNESCO-Welterbe Semmeringbahn“, im Besonderen durch die Adlitzgräben und Besichtigung der Viadukte. Nach einem verdienten Mittagessen wurde die „Vinodukt Payerbach“ besucht, einer Multimedia-Show beigewohnt und dortiger Wein verkostet. Der Tag fand einen gemütlichen Ausklang bei Voni's Heurigen in Rainfeld im Gölsental.

Foto: Josef Kienast



## Haindorf

### Maiandacht

Am 3. Mai organisierte die Ortsgemeinschaft Haindorf eine stimmungsvolle Maiandacht beim Marienaltar. Kaplan Georg Sallaberger gestaltete die Andacht nicht nur inhaltlich, sondern umrahmte sie auch musikalisch und trug so zu einer besonders feierlichen Atmosphäre bei. Im Anschluss an die Maiandacht lud die Ortsgemeinschaft zum gemütlichen Beisammensein ein. Die Familie Schinnerl stellte dafür dankenswerterweise ihren Parkplatz zur Verfügung und ermöglichte so die Bewirtung der zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Beteiligten, die zum Gelingen dieser schönen Maiandacht beigetragen haben.

Foto: Theresa Fendt



## Gerersdorf

### Pfarrkaffee am Faschingssonntag

Im Anschluss an den Gottesdienst am Faschingssonntag lud die Pfarre zum traditionellen Pfarrkaffee ins Pfarrheim ein. Viele Pfarrangehörige nahmen die Einladung an und nutzten die Gelegenheit für Austausch und Begegnung. Besonderes Highlight waren die klassischen Faschingskräpfen, die großen Anklang fanden und für süße Genussmomente sorgten. In entspannter Atmosphäre wurde geplaudert, gelacht und Gemeinschaft gelebt – ganz im Sinne eines lebendigen Pfarrlebens.

Foto: Christine Brunner



## Pfarrverband

### Via Lucis mit den Erstkommunionkindern

Der Via Lucis ist ähnlich einem Kreuzweg und umfasst 14 Stationen. Im Mittelpunkt stehen jedoch nicht das Leiden Jesu, sondern die Ereignisse von der Auferstehung bis Pfingsten. Gemeinsam mit dem Pfarrverbandsteam haben einige Erstkommunioneltern in Hafnerbach rund um die Kirche einen solchen Via Lucis vorbereitet. Alle Erstkommunionkinder und ihre Familien waren herzlich eingeladen, die einzelnen Stationen auf besondere Weise zu erleben: Bei den Stationen wurde von der Liebe Gottes zu den Menschen erzählt, es wurden schwere Steine abgelegt, Brot gebrochen, es wurde gefischt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen dieses besonderen Nachmittags beigetragen haben!

Foto: privat



### Gerersdorf

## Traditionelles Fastensuppenessen

Das Fastensuppenessen in Gerersdorf ist seit vielen Jahren ein fixer Bestandteil im Pfarrleben und bietet eine schöne Möglichkeit, Gemeinschaft zu pflegen und gleichzeitig ein Zeichen der Solidarität zu setzen. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die Auswahl an Suppen war vielfältig und wurde von engagierten Suppenköchinnen und -köchen mit viel Einsatz zubereitet. „Ein herzliches Dankeschön gilt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen, ihre Unterstützung und ihre Spenden“, so die Mitglieder des Pfarrgemeinderates Gerersdorf.

Foto: Christine Brunner



### Haunoldstein

## Pubquiz – ein großartiges Gemeinschaftserlebnis

Alle Tische gebucht, volles Haus und gute Stimmung kennzeichneten das 4. Pubquiz des Katholischen Bildungswerkes im Pfarrzentrum Haunoldstein. Zehn Gruppen traten unter der Leitung von Quizmaster Pius Winklmayr gegeneinander an. Gewonnen haben die „Grünschnäbel & Trainer“ vor dem Team „Melanie Lurger“. Dreifach ausgezeichnet wurde das Team „Watson“. Sie gewannen den Musikpreis, erreichten Platz 1 bei der Schätzfrage und wurden Dritte in der Gesamtwertung. Die Leitung des Kath. Bildungswerkes Angela Lahmer-Hackl und Hermann Kainz freuen sich über den gelungenen Erlebnis- und Begegnungsabend. Bei Pub-Atmosphäre mit Guinness Bier und lokalem Apfelsaft lautete die Schätzfrage: Wie groß ist der Dunkelsteiner Wald? Die Antwort: ca. 9900 Hektar Waldfläche.

Foto: Karl Lahmer

### Hafnerbach

## Trauer Gottesdienst

Am 21. März wurde im Rahmen der Vorabendmesse der Gottesdienst für trauernde Angehörige unter dem Motto „Eine Brücke der Liebe und Erinnerung gefeiert“. Diese Brücke stellt symbolisch die Verbindung zwischen den Lebenden und den Verstorbenen dar. Die Trauer ist ein Hin- und Hergehen auf dieser Brücke, ein Hinübergehen in ein Land, das man noch nicht kennt, sich nicht vorstellen kann und ein Herübergehen in das Land der Vergangenheit/Erinnerung wo man mit dem lieben Verstorbenen beisammen war. DANKE dem Vorbereitungsteam für die einfühlsame und würdevolle Gestaltung dieses besonderen Gottesdienstes.

Foto: Manuela Heinzl



### Markersdorf

## Fest der helfenden Hände

Wenn in unserer Pfarre die Glocken läuten und wir gemeinsam Gottesdienst feiern, haben viele Menschen bereits vorbereitet, organisiert und mitgearbeitet. Sichtbar oder im Hintergrund sorgen sie dafür, dass Kirche lebendig bleibt: beim Schmücken, Pflegen, Informieren, Planen, Kochen, Besuchen und Zuhören. Viele dieser Dienste sind im Alltag kaum sichtbar und doch ist jeder einzelne notwendig und wertvoll. Beim „Fest der helfenden Hände“ wurde deutlich, wie viele Menschen (160 geladene Helfer – entspricht rd. 10% der Pfarrgemeinde) zum Gelingen dieser Gemeinschaft beitragen. Es war Ausdruck des Dankes und zugleich eine Erinnerung daran, dass Kirche dort lebendig wird, wo viele helfende Hände gemeinsam wirken.

Foto: Eveline Kern





## Haindorf

### Die Karwoche und das Osterfest in Haindorf

Die Karwoche mit ihrem Höhepunkt, der feierlichen Osternacht am Karsamstag, war auch heuer wieder ein besonderes Erlebnis für unsere Pfarrgemeinde. Unsere Ministrantinnen und Ministranten begleiteten die Gottesdienste mit großem Engagement und meisterten ihre Aufgaben in der Karwoche hervorragend. Traditionell wurde vor Beginn der Osternacht das Osterfeuer entzündet. Das Licht der Osterkerze erinnerte an die Auferstehung Christi und machte die Feier zu einem besonderen Moment für alle Mitwirkenden und Mitfeiernden.

Foto: Fendt Theresa, Strohmeier Tamara



## Haunoldstein

### „Ehepicker!“ ausverkauft! – Seminarkabarett mit Eleonore Neiss

Volles Pfarrzentrum beim Seminarkabarett „Ehepicker!“ mit Eleonore Neiss in Haunoldstein am Vorabend des Valentinstages. Das Katholische Bildungswerk hatte Eleonore Neiss, Mediatorin, Juristin und Sexologin zu dem Beziehungsabend – verpackt in ein Seminarkabarett – eingeladen. Einen Schlüssel (Werkzeug) zum Erfolg sieht Neiss u.a. in der Kommunikation (Gewaltfreie Kommunikation) und dem Vermeiden des Ausdrucks „Du bist immer so“, „das machst Du immer so“. Immer – „das stimmt nie“, ist Neiss überzeugt. „Der Abend zum Schmunzeln, Nachdenken und Lachen, war ein stimmiger Anstoß zum Valentinstag“, sagt Angela Lahmer-Hackl, die Leiterin des kbw-Haunoldstein. Mit einem Sektempfang sowie Brötchen, Wein, Bier und Bioapfelsaft ging der Abend fröhlich zu Ende.

Foto: Karl Lahmer

## Prinzersdorf

### Ratschen mehr als ein Brauch

Das alljährliche Ratschen wird rund um die MinistrantInnen organisiert. Eine besonders schöne Tradition ist das gemeinsame Ratschen aller sieben Gruppen vor der Kirche zu Beginn jeder Ratschenrunde. „Das gehört – genauso wie das gemeinsame Mittagessen am Samstag – einfach dazu“, meinen die langjährigen Ratschenbuben und -mädchen. Auch wenn das Ratschen mitunter sehr anstrengend ist, sind sich alle einig: Es ist etwas ganz Besonderes, diese Tage vor Ostern gemeinsam zu verbringen und diesen Brauch lebendig zu halten.

Foto: Armin Haiderer

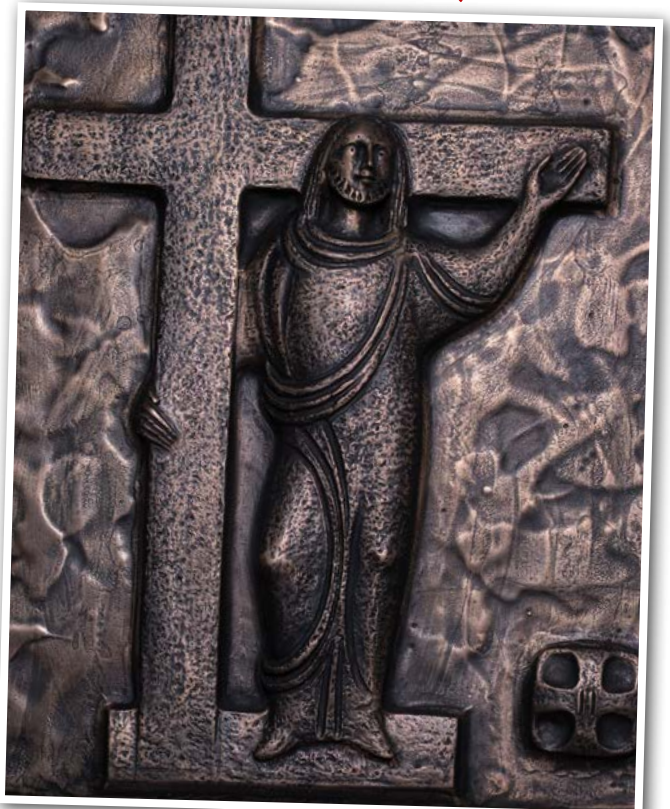


## Pfarrverband

### Kreuzweg für den Pfarrverband

Am 1. Fastensonntag hat die Pfarre Prinzersdorf zum gemeinsamen Kreuzweg in die Kirche eingeladen. Auf großer Leinwand wurden die Bronze-Kreuzwegbilder, geschaffen vom Künstler Prof. Peter Dimmel, geweiht im Jahre 1978, gezeigt. Es hat uns gefreut, dass so viele gekommen sind und gemeinsam beteten wir „Du gehst mit uns durch Kreuz und Tod – Herr, lass uns mit Dir auferstehen!“

Foto: Roland Gugerele



## Markersdorf

### Veranstaltungen des Katholischen Bildungswerkes

Das KBW Markersdorf kann auf drei gut besuchte Veranstaltungen zurückblicken. Am 14. Februar hielt Herr Josef Schmid einen höchst interessanten Vortrag über den Fliegerhorst. Auch der Film der Filmchronisten „Ein Flughafen für den Krieg“ stieß auf großes Interesse. Am 5. März beteten wir in unserer Pfarrkirche einen Kreuzweg mit besonderen Texten und musikalischer Umrahmung durch Bettina Ofenauer und Sonja Blab. Am 28. März berichtete Dr. Stefan Spevak über seine Fußwallfahrt nach Rom. Mit seiner interessanten und humorvollen Art zu erzählen, begeisterte er die Zuhörer. Zahlreiche Bilder veranschaulichten seine Ausführungen.

Foto: Pfarre Markersdorf



## Gerersdorf

### Palmbuschen binden: Ministranten packten gemeinsam an

Die Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre haben gemeinsam mit erfahrenen Helferinnen und Helfern traditionelle Palmbuschen für den Palmsonntag vorbereitet. Am Palmsonntag standen die fertigen Palmbuschen schließlich vor der Heiligen Messe bereit. Viele Kirchenbesucher nutzten das Angebot und nahmen einen der gebundenen Zweige mit in die Feier. Die Aktion zeigt einmal mehr, wie gut das Zusammenspiel in der Pfarrgemeinde funktioniert: Die Jüngeren packen an, die Erfahrenen geben ihr Wissen weiter – und am Ende profitieren alle davon.

Foto: Martina Schoderböck



## Pfarrverband

### Kreuzweg Aggsbach

Am 8. März 2026 fand in Aggsbach der Kreuzweg des Pfarrverbandes Hl. Nepomuk im Pielachbogen statt. Rund 60 Besucherinnen und Besucher aus allen sechs Pfarren des Pfarrverbandes wanderten gemeinsam auf den Kalvarienberg, wo an den einzelnen Stationen des Kreuzweges innegehalten und gebetet wurde. Die besinnliche Atmosphäre und der gemeinsame Weg luden dazu ein, das Leiden und Sterben Jesu bewusst zu betrachten und den Glauben zu vertiefen.

Foto: Eveline Kern



## Hafnerbach

### Ratschen zu den Kartagen

Auch heuer machten sich wieder viele Mädchen und Buben zu den Kartagen mit ihren Ratschen durch die Ortsgemeinschaften auf den Weg. Ab dem Gloria des Abendgottesdienstes am Gründonnerstag bis zum Gloria der Osternachtsliturgie verstummen in der Kirche traditionell die Glocken und die Orgeln. Nach altem Volksglauben „fliegen die Glocken nach Rom“ und kehren erst zur Feier der Auferstehung zurück. Statt der Glocken werden Ratschen verwendet, die der Bevölkerung die Gebetszeiten verkünden. Ein herzliches Danke und Vergelt's Gott all den Kindern und Jugendlichen, die uns diesen Osterbrauch bewahren. Stellvertretend für alle Ratscher-Kinder finden Sie hier ein Foto einer Ratscher-Gruppe.

Foto: Gabriela Edlinger



### Markersdorf

#### Fahnensegnung

Am Sonntag, dem 26. April, segnete Pfarrer Heibler im Rahmen einer feierlichen Messe die neue Gildenfahne der Gilde Markersdorf St. Martin. Die bisherige Fahne war beim Hochwasser im September 2024 verloren gegangen. Zahlreiche Gildenmitglieder nahmen an der Festmesse teil. Besonders erfreulich war auch die große Beteiligung der Pfadfindergruppe und des Elternrats. Ein herzlicher Dank gilt Fahnenpatin Christa Wimmer für ihre langjährige Unterstützung sowie allen Mitwirkenden, die durch ihren Einsatz zum gelungenen Fest beigetragen haben.

Foto: Rudi Hörschläger



### Prinzersdorf

#### Fastensuppe

Anlässlich des Familienfasttages hat die Pfarre zum Fastensuppenessen eingeladen. Im Rahmen der Firmvorbereitung kochten Firmlinge Suppen und halfen tatkräftig bei der Ausgabe mit. Der Spendenerlös kommt benachteiligten Frauen und Familien in Indien zugute.



### Gerersdorf

#### Emmausgang: Gemeinsamer Gang in den Ostermorgen

Noch lag Dunkelheit über Gerersdorf, als sich am Ostermontag um 6 Uhr früh rund 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum traditionellen Emmaus-Ausgang versammelten. In der ersten Dämmerung des Tages setzte sich die Gruppe in Bewegung – ein stiller, zugleich lebendiger Zug durch die erwachende Landschaft, getragen vom Gedanken des gemeinsamen Unterwegsseins. Der Weg wurde so zum Symbol für die Emmaus-Erzählung: Aufbruch, Begegnung und das langsame Erkennen von Hoffnung mitten im Alltag. Am Ziel angekommen, wurde der Emmaus-Gedanke in einem feierlichen Gottesdienst weitergeführt, der vom Chor Gerersdorf musikalisch eindrucksvoll gestaltet wurde. Im Anschluss führte der Weg der Gemeinschaft in den Pfarrhof, wo ein gemeinsames Frühstück den Morgen abrundete.

Foto: Franz Schuster, Regina Wieder



### Haindorf

#### Sternsinger Danke-Kino 2026

Am Samstag, 14. Februar folgten die Haindorfer Minis der Einladung von der Katholischen Jungschar zum Sternsinger Danke-Kino ins Cinema Paradiso nach St.Pölten. Mit großer Spannung verfolgten die Minis den Film „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“. Vor dem Kinoerlebnis stärkten sich die Ministranten beim MC Donalds mit einem gemeinsamen Mittagessen. Es war ein gelungener Ausflug, der nicht nur viel Spaß, sondern auch den Gemeinschaftssinn der Gruppe gestärkt hat. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben!

Foto: Theresa Fendt



### Haindorf

#### Fastensuppenessen

Am 15. März veranstalteten die Bäuerinnen aus Haindorf ein Fastensuppenessen, die Besucher konnten aus fünf verschiedenen, liebevoll zubereiteten und köstlichen hausgemachten Suppen wählen. Der Reinerlös wurde der Kirche Haindorf und dem Lichtblickhof gespendet.

Foto: Theresa Fendt



### Hafnerbach

#### Zeno-Patrozinium

Alljährlich feiert die Pfarrgemeinde Hafnerbach 14 Tage nach Ostern das Patrozinium ihres Kirchenpatrons Hl. Zeno. Dieses Fest wird alle Jahre vom Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Heuer stand das „Deutsche Ordinarium in F“ von Albert Neumayr auf dem Programm. Als Überraschung hat der Chor zum Schluss ein St. Zeno-Lied gesungen, das von Franz Drucker in der Bayrischen Pfarre Isen gefunden wurde. Der Text zu diesem Lied wurde von einigen Pfarrangehörigen etwas angepasst. Nach dem Hochamt wird in Hafnerbach der Zenokirtag abgehalten. Nach alter Tradition findet am Vorabend des Patroziniums ein Bittgang zur Zeno-Statue am Zenobach statt. Ca. 45 Pfarrangehörige pilgerten heuer mit Pfarrer Christof Heibler und Diakon Alfred Gratzl zu Fuß zu diesem Gedenkstein. Dort wurde eine kurze Andacht gehalten, die von Ines Schabberger mit ihrem Vater Andreas gestaltet wurde. Die Teilnehmer waren ausnahmslos begeistert von den vorgetragenen Texten.

Foto: Andreas Schabberger

### Prinzersdorf

#### Feierliches Fronleichnamsfest

Nach dem festlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor musikalisch sehr schön gestaltet wurde, zog die Fronleichnamsprozession durch den Ort. Begleitet wurde sie vom Musikverein „Die Pielachtaler“, den Ministrantinnen und Ministranten, der Assistenz sowie den Trägern, die zum würdigen Ablauf der Feier beitrugen. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Besonders auch den Kindern für das Streuen der Blumen, der Freiwilligen Feuerwehr für ihre Mithilfe sowie bei allen, die dieses Fest vorbereitet, mitgestaltet und mitgefeiert haben! Durch das engagierte Zusammenwirken vieler Menschen wurde das Fronleichnamsfest zu einer würdigen und schönen Feier der Gemeinschaft und des Glaubens.

Foto: Gabi Bamberger



### Hafnerbach

#### Glaube beginnt mit vorsichtigem Vertrauen

Feierlich begann die Osternachtsfeier mit dem Entzünden des Osterfeuers vor dem Kircheneingang. In einer sehr berührenden Predigt wurde darauf hingeführt, dass zwar noch die Schatten des Karfreitags auf uns liegen und dennoch wächst im Verborgenen etwas Neues. Wenn aus Verzweiflung Hoffnung keimt, dann zeigt sich, dass der Tod nicht gesiegt hat. Glaube beginnt nicht immer mit Beweisen, sondern Glaube beginnt mit vorsichtigem Vertrauen. Nach der Auferstehungsfeier wurden die mitgebrachten Speisen gesegnet und die anschließende Lichterprozession führte durch den Ort. Danke und Vergelt's Gott allen, die zur Osternachtsfeier beigetragen haben - „Fürchte dich nicht, das Leben ist stärker, die Liebe ist stärker“!

Foto: privat



## Markersdorf

### Fastenzeit – Kraft tanken bis Ostern

Während der Fastenzeit begleitete heuer ein besonderes Fastenplakat die Pfarrgemeinde Markersdorf. Zu Beginn war das Bild des auferstandenen Jesus noch von vielen Impulzetteln verdeckt. Die Besucherinnen und Besucher wurden eingeladen, am Ende des Gottesdienstes jeweils einen Zettel mit einem kurzen Impulstext mitzunehmen. Diese Texte sollten in der Fastenzeit Kraft geben – zum Loslassen, zum Vergeben und zum Hoffen. Mit jedem entnommenen Zettel wurde das Bild ein Stück mehr sichtbar und begleitete die Gemeinde Schritt für Schritt auf dem Weg zum Osterfest.

Foto: Eveline Kern



## Markersdorf

### Minis übernachteten im Pfarrheim

Vom 01. auf den 02. April fand die Mini-Übernachtung im Markersdorfer Pfarrheim statt. Gemeinsam verbrachten alle eine spannende und lustige Zeit. Bei einem interaktiven Quiz wurde die Pfarrkirche erkundet, anschließend ging es bei einer Rätselrallye durch den Ort auf Schatzsuche. Der gefundene Schatz wurde später beim gemeinsamen Kinoabend genossen. Nach einer kurzen Nacht stärkten sich alle bei einem gemeinsamen Frühstück. Die Mini-Übernachtung war ein voller Erfolg und wird allen noch lange in Erinnerung bleiben. Ein besonderer Dank gilt Lena und Caroline für die Gestaltung des Programms sowie Rosa und Sami für das köstliche Frühstück.

Foto: Julia Krall



## Pfarrverband

### Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Der Weltgebetstag der Frauen fand am 6. März 2026 unter dem Motto „Frauen aus Nigeria laden ein“ statt. Pfarrer Emeka aus Ober-Grafendorf berichtete dabei eindrucksvoll über das Leben, den Glauben und die Herausforderungen in Nigeria. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und Gebete gesprochen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhielten spannende Einblicke in die Kultur und Spiritualität des Landes. Insgesamt war es ein sehr interessanter und bereichernder Abend.

Foto: Anny Kothmiller

## Pfarrverband

### Gemeinsame Pfingstfeier des Pfarrverbandes in Gerersdorf

Am Pfingstmontag feierte der Pfarrverband einen gemeinsamen Gottesdienst in Gerersdorf. Zahlreiche Gläubige aus allen Pfarren des Pfarrverbandes kamen zusammen, um das Pfingstfest in einer großen Gemeinschaft zu begehen. Die hohe Beteiligung aus den einzelnen Pfarren machte die enge Verbundenheit innerhalb des Pfarrverbandes sichtbar. Gemeinsam wurde das Fest des Heiligen Geistes gefeiert, das Christinnen und Christen weltweit als Ursprung und Auftrag der Kirche verstehen.

Foto: Brigitte Linauer



## Haindorf

### Fronleichnamsprozession in Haindorf

Am 7. Juni feierte die Pfarrgemeinde Haindorf das Fronleichnamsfest mit einer feierlichen Prozession durch den Ort. Zahlreiche Gläubige begleiteten das Allerheiligste zu den vier festlich und liebevoll geschmückten Altären. Für die musikalische Gestaltung sorgten der Kirchenchor Haindorf sowie der Musikverein „Die Pielachtaler“. Die Prozession wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Haindorf begleitet und festlich mitgetragen. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt den Familien, die die Altäre vorbereitet und geschmückt haben, sowie allen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieses schönen Festtages beigetragen haben.

Foto: Gabriele Haselberger

## Hafnerbach

### Lebendiges Brot – stimmungsvolle Fronleichnamfeier

In den frühen Morgenstunden wurden noch die letzten Vorbereitungen für die Fronleichnamfeier getroffen, Birken aufgestellt, Altäre am Kirchenplatz und Marienplatz gerichtet und einiges mehr. Die musikalische Gestaltung, Halleluja-Jubelmesse von Peter Herbig, umrahmte den Gottesdienst freudvoll und beschwingt. Begleitet von der Blasmusik zog Pfarrer Heibler, der das Allerheiligste trug, mit den Gläubigen durch den Ort. Es wurde eine Litanei gebetet, deren Anrufung nochmals die sehr beeindruckende Predigt unterstrich, die von der Bedeutung der Eucharistie handelte - Jesus hat sich für uns hingegeben, damit wir leben, damit wir Gemeinschaft leben und wir erhalten dadurch den Auftrag der Sendung. Vergelt's Gott allen, die zu dieser stimmungsvollen Feier beigetragen haben.

Foto: privat



## Markersdorf

### Ökumenischer Gottesdienst

Die Weltgebetswoche für die Einheit der Christen steht seit 1998 Pate für den ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag in Markersdorf. Heuer feierten wir erstmals mit Frau Renate Reuter, stellvertretender Kuratorin der Evangelischen Pfarre St. Pölten. Die Texte der Gebetswoche wurden von der Armenisch-Apostolischen Kirche sowie der Armenisch-Katholischen und Evangelischen Kirche erarbeitet. „Ein Leib und ein Geist ... Hoffnung in eurer Berufung“ (Eph 4) stand im Zentrum des Gottesdienstes, den evangelische und katholische Christen gemeinsam feierten. Die Kollekte von über 260 € kommt einem Projekt für behinderte und kranke Frauen in Emmaus Qubeibe in Palästina zugute.

Foto: Eveline Kern





### Gerersdorf

## Fronleichnam/Pfarrfest

Nach der Fronleichnamsmesse und der Prozession durch unseren Ort fand das traditionelle Pfarrfamilienfest im Pfarrgarten statt. Nach mehreren Regentagen freuten sich alle über das herrliche Wetter und die angenehme Atmosphäre. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und fanden großen Anklang bei den Besucherinnen und Besuchern. Auch die Ministrantinnen und Ministranten engagierten sich mit viel Einsatz. Bei einer Bastelstation wurden Lavendelsackerl gestaltet, am Nachmittag frische Waffeln gebacken. Die Hüpfburg sorgte zusätzlich für viel Spaß bei den Kindern. Das gelungene Fest war geprägt von Gemeinschaft, Begegnung und Freude – ganz so, wie man es nur in einer Familie feiern kann.

Foto: Christine Brunner



### Markersdorf

## Fronleichnam

Am 4. Juni 2026 feierte die Pfarre Markersdorf Fronleichnam. Nach der Hl. Messe führte die Prozession zu vier liebevoll gestalteten Altären. Begleitet wurde die Prozession von den Ministranten, den Erstkommunionkindern, den Firmlingen und dem Kameradschaftsbund. Der Kirchenchor und die Musikkapelle „Die Pielachtaler“ sorgten für eine würdevolle, musikalische Umrahmung. Ein herzlicher Dank gilt allen, die die Altäre geschmückt und den Festtag vorbereitet haben. Kaplan Sallaberger leitete die Feierlichkeiten und begleitete die Pfarrgemeinde auf dem Prozessionsweg. So wurde Fronleichnam auch heuer zu einem würdigen Fest der Gemeinschaft und des Glaubens in unserer Pfarre.

Foto: Eva Dür

**Nepomük**  
Pfarre

# Pfarr- kirtag

**Prinzersdorf**

1966  
Prinzersdorf  
**60 JAHRE**  
Kirchweihe  
2026

**Sonntag**  
**5. Juli 2026**

**10 Uhr Hl. Messe**  
mit dem Musikverein  
„Die Pielachtaler“

**anschl. Festbetrieb**  
beim Pfarrheim

Küche bis 15 Uhr  
Wir freuen uns  
auf Ihr Kommen

# Unser Radio

## überträgt live

**ab 8:00 Hl. Messe**

---

**am Mittwoch, 19. August**

---

**aus Markersdorf**

---

**Empfang UKW 95,5 od. DAB+**

---

**RADIO MARIA**  
ÖSTERREICH

Hörerservice 01/710 70 72 • kontakt@radiomaria.at • www.radiomaria.at



**Auflösung vom  
Bilderrätsel  
von Seite 14**

## Nicht einfach zum Nachdenken

*Im Hier und Jetzt*

*Strahlen der Sonne, dich wärmend.  
Kinder voll Freude, glücklich lärmend.  
Plätschern eines Bächleins, ihm lauschend.  
Duft der Blumen und Früchte, berauschend.*

*Was braucht es in solch' einem Moment mehr?*  
hm



# Wissenswertes

### Sonntags-Gottesdienste\*

Gerersdorf	08:30 Uhr
Hafnerbach	08:30 Uhr
Haunoldstein	10:00 Uhr
Prinzersdorf	10:00 Uhr
Markersdorf	09:30 Uhr
Haindorf	08:00 Uhr

### Wochentagsmessen

Gerersdorf	Mi, 18:30 Uhr
Hafnerbach	Do, 18:30 Uhr
Haunoldstein	Fr, 17:00 Uhr
Prinzersdorf	Di, 18:30 Uhr
Markersdorf	Mi, 08:00 Uhr

Die Wochentagsmesse entfällt in der jeweiligen Pfarre, wenn an diesem Tag ein Begräbnis ist.

### Beichte

Beichtgelegenheit jeweils vor der Vorabendmesse in den Pfarrkirchen Hafnerbach und Prinzersdorf

### Pfarrverband

[www.pfarrverband-nepomuk.at](http://www.pfarrverband-nepomuk.at)

\*Gültig ab 01. September 2026

### Vorabendmessen

- Sa, 04. Juli, 18:30 Uhr (Hafnerbach)
- Sa, 11. Juli, 18:30 Uhr (Markersdorf und Haindorf)
- Sa, 18. Juli, 18:30 Uhr (Hafnerbach, rhythm. Messe und Haunoldstein)
- Sa, 25. Juli, 18:30 Uhr (Gerersdorf und Prinzersdorf)
- Sa, 01. Aug., 18:30 Uhr (Markersdorf und Haindorf)
- Sa, 08. Aug., 18:30 Uhr (Hafnerbach und Haunoldstein)
- Fr, 14. Aug., 18:30 Uhr (Gerersdorf und Prinzersdorf)
- Sa, 22. Aug., 18:30 Uhr (Hafnerbach und Haunoldstein)
- Sa, 29. Aug., 18:30 Uhr (Gerersdorf und Prinzersdorf)
- Sa, 05. Sep., 18:30 Uhr (Hafnerbach)
- Sa, 12. Sep., 18:30 Uhr (Prinzersdorf)
- Sa, 19. Sep., 18:30 Uhr (Hafnerbach, rhythm. Messe)
- Sa, 26. Sep., 18:30 Uhr (Prinzersdorf)
- Sa, 03. Okt., 18:30 Uhr (Hafnerbach)
- Sa, 10. Okt., 18:30 Uhr (Prinzersdorf)
- Sa, 17. Okt., 18:30 Uhr (Hafnerbach, Jubelpaarmesse)
- Sa, 24. Okt., 18:30 Uhr (Prinzersdorf)
- Sa, 31. Okt., 18:30 Uhr (Hafnerbach)
- Sa, 07. Nov., 18:30 Uhr (Hafnerbach)
- Sa, 14. Nov., 18:30 Uhr (Prinzersdorf)
- Sa, 21. Nov., 18:30 Uhr (Hafnerbach, rhythm. Messe)

### Erreichbar im Pfarrverband

**Pfarrer Mag. Christof Heibler**  
0664 / 875 18 73  
c.heibler@dsp.at  
Hauptplatz 3, 3385 Prinzersdorf

**Pfarrsekretärin**  
Ernestine Ganzberger  
02749 / 8001 oder 2279  
Claudia Dolezal  
02749 / 2372

**Kaplan MMag. Georg Sallaberger**  
0676 / 82 66 41 25  
**Kaplan Sojan Thomas**  
0676 / 82 66 35 413  
**Diakon OSR Alfred Gratzl**  
0676 / 82 66 33 126  
**Diakon Oliver Richter**  
0676 / 744 90 12

### Pfarrkanzlei-Stunden

Für alle Pfarren im Pfarrverband  
E-Mail: [pv-st.johannesnepomuk@dsp.at](mailto:pv-st.johannesnepomuk@dsp.at)  
**Prinzersdorf** Di, 08:00–11:00 Uhr  
02749 / 8001  
**Markersdorf** Mi, 08:00–11:00 Uhr  
02749 / 2372  
**Hafnerbach** Do, 08:00–11:00 Uhr  
02749 / 2279

**IMPRESSUM:** Pfarrverband Heiliger Johannes Nepomuk im Pielachbogen, 3385 Prinzersdorf, Hauptplatz 3. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Christof Heibler (c.heibler@dsp.at), Maria Stemberg (m.stemberg@gmx.at), Isabella Fraberger (isabella.fraberger@aon.at), Margrit Heinzl (heinzl.gmi@aon.at), Evelin Kern (kern.eveline@gmail.com) und Gabriele Haselberger (gabriele.haselberger@gmx.at). Redaktionsschluss für das nächste Pfarrblatt: Dienstag, 13. Okt. 2026. Termine, Berichte und Fotos bitte an die Redaktionsmitglieder senden. • Konzept und Gesamtproduktion: Marketing Am-Teich (Firma Markus Mader), 3100 St. Pölten, am-teich.at

